

Kammer- und Verbandspartnerschaft mit der Mandalay Region Chamber of Commerce and Industry

Projektpartner

Als Interessenvertretung der Wirtschaft und Dienstleister für rund 42.000 Mitglieder setzt die **Industrie- und Handelskammer (IHK) Reutlingen** wichtige Impulse für den Erfolg und das Wachstum der regionalen Wirtschaft. Die süddeutsche Region Neckar-Alb ist eine der wirtschaftsstärksten Gebiete in Europa. Durch derzeit drei internationale Kooperationsprojekte in Entwicklungs- und Schwellenländern vertritt die IHK die Interessen der stark exportorientierten Wirtschaft.

Die **Mandalay Region Chamber of Commerce and Industry (MRCCI)** befindet sich in der Region Mandalay in Myanmar und hat derzeit ca. 3.500 Mitglieder, zu denen auch 30 Branchenverbände zählen. Seit der politischen Öffnung im Jahr 2011 durchläuft das südostasiatische Land einen politischen und ökonomischen Transformationsprozess. Mit seinen Ressourcen, niedrigen Arbeitslöhnen und verhältnismäßig hohen Wachstumsperspektiven bietet das Land enormes wirtschaftliches Potential. Ziel der MRCCI ist es, den Außenhandel und die internationale Zusammenarbeit zu fördern und die lokalen Unternehmen durch Qualifizierung zu stärken.

Seit 2015 kooperieren die IHK Reutlingen und die MRCCI in einer Kammer- und Verbandspartnerschaft, die durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung über die sequa gGmbH finanziert wird.

Zielsetzung

Projektziel ist, durch verbesserte wirtschaftliche Rahmenbedingungen zu wirtschaftlichem Wachstum und Beschäftigungsentwicklung in der Mandalay Region beizutragen.



Projektbesuch der IHK Reutlingen bei der MRCCI – Bild MRCCI

Ansatz

Durch einen bedarfsorientierten Wissenstransfer wird die Partnerkammer in Mandalay befähigt, lokale Unternehmen durch eine effektivere Interessenvertretung und neu entwickelte Dienstleistungen zu unterstützen.

Um dieses Ziel zu erreichen, sollen:

1. Management und Mitarbeiter durch Trainings professionalisiert werden
2. nachfrageorientierte Dienstleistungen für lokale Unternehmen entwickelt, und dadurch die Einnahmen der Kammer erhöht werden
3. die Kommunikation und Kooperation mit nationalen und internationalen Stakeholdern aufgebaut und intensiviert werden.

„Die IHK Reutlingen hat unser Unternehmen im Jahr 2019 bei einem Großprojekt in Myanmar sehr tatkräftig unterstützt. Die schnelle Hilfe durch einen deutschen Kollegen direkt vor Ort hat maßgeblich dazu beigetragen, gut durch den burmesischen Bürokratie-Dschungel zu kommen und unser Projekt erfolgreich ins Ziel zu bringen. Darüber hinaus wurden uns wertvolle Kontakte in Myanmar vermittelt, die zum Aufbau einer kleinen Organisation vor Ort hilfreiche Tipps geben konnten.“

Thomas Streicher, Area Sales Manager für die Business Unit Stoll, KARL MAYER STOLL TEXTILMASCHINENFABRIK GmbH

Aktivitäten und Resultate

Kernstück des Wissenstransfers sind die regelmäßigen Kurzeinsätze der Mitarbeiter der IHK Reutlingen in Mandalay. Diese Einsätze soll neben Fachthemen auch die Philosophie der IHK Reutlingen vermitteln. Unter anderem wurden folgende Aktivitäten umgesetzt:

Digitalisierungsprozesse in der MRCCI wurden sowohl durch die Beschaffung moderner Hard- und Software als auch die dazugehörigen Anwenderschulungen unterstützt. Die Digitalisierung trägt dabei nicht nur zu einer effizienteren Arbeitsweise innerhalb der MRCCI bei, sondern bietet auch Vorteile für die Unternehmen der Region, beispielsweise durch eine neu eingeführte Online-Jobplattform.

Des Weiteren wurden im Projekt Aktivitäten im Bereich der **Green Economy** umgesetzt. Gemeinsam mit dem World Wildlife Fund (WWF) und dem EU-finanzierten Tha Bar Wa Project wurde ein Pilotprojekt zur Abwasseraufbereitung für die Lebensmittel- und Getränkeindustrie durchgeführt. Aufbauend darauf entwickelte das Projekt ein Energieaudit, den die Kammer auch künftig ihren Mitgliedern anbieten kann. Darüber hinaus fördert die MRCCI, in Zusammenarbeit mit den relevanten Branchenverbänden, eine grüne lokale kleinbäuerliche

Wertschöpfungskette – vom Anbau bis hin zur Vermarktung.



Audit in der U Kar Ka Tea Firma – Bild Pyae Phyo San

Weitere neu entwickelte Dienstleistungen für lokale Unternehmen sind unter anderem Trainings im Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz.

Zudem hat das Projekt seit 2017 jährlich rund ein Dutzend Senior-Experten-Einsätze an lokale Unternehmen vermittelt. Das Wissen pensionierter deutscher Praktiker wird von den Mitgliedsunternehmen als wertvolles Instrument zum Wissenstransfer geschätzt. Inzwischen ist die MRCCI offizieller Partner des deutschen Senior-Experten-Service (SES).

Nicht zuletzt wurde eine moderne Organisationsstruktur mit flacheren Hierarchien etabliert und Führungskräfte sowie Mitarbeiter fachspezifisch geschult.

Auf einen Blick

Finanziert durch	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung über die sequa gGmbH
Land	Myanmar
Partner	IHK Reutlingen MRCCI
Budget	Phase 1: 579.200 EUR Phase 2: 834.900 EUR
Laufzeit	Phase 1: 11/2015 - 10/2018 Phase 2: 11/2018 - 10/2021
Kontakt	IHK Reutlingen Martin Fahling Bereichsleiter International fahling@reutlingen.ihk.de Website: www.reutlingen.ihk.de